

Kultur- und Festsommer im Markgräflerland

24.06.2013, 17:06 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH*
Presseagentur: *Lauer & Lauer PR*



Museumsnacht im Innenhof des Markgräfler Museums/Bild: Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH

MÜLLHEIM. „Wenn du wüsstest, was hier für eine Sonne ist. Sie brennt nicht, sie liebkost“, schrieb der russische Dramatiker Anton Tschechow im Juni 1904 an seine Schwester über seinen Aufenthalt in Badenweiler im Markgräflerland. Schon immer zog die Urlaubsregion im Südwesten Deutschlands namhafte Kulturschaffende an, die hierher kamen, um neue Kräfte für ihr künstlerisches Wirken zu schöpfen. Es ist daher kein Zufall, dass das Markgräflerland im Sommer seinen Gästen ein vielfältiges kulturelles Programm zu bieten hat. Gerade in der wärmsten und hellsten Jahreszeit laden viele Orte ein zu kleinen, feinen Veranstaltungen wie Konzerte im Freien, in Kirchen und Weingütern oder zu literarischen Lesungen. Und bei den stimmungsvollen Opern-Air-Festivals sowie den geselligen Wein- und Straßenfesten lassen sich Genuss und Kultur vielerorts bestens miteinander verbinden.

Müllheim: „Jazz-Wein-Kultur – Die Museumsnacht“

Dies trifft insbesondere für Müllheim zu. Das Zentrum des Markgräflerlandes ist bekannt für ein reges Kulturleben. Open-Air-Veranstaltungen mit Musik, Gauklern, Kunst und kulinarischen Genüssen in der idyllischen Altstadt bieten in den Sommermonaten eine Atmosphäre, die den Besucher in südlich-mediterranen Gefilden wähnt. Ein sommerlicher Höhepunkt ist die „Jazz-Wein-Kultur – Die Museumsnacht“ im Markgräfler Museum im Blankenhorn Palais und in der historischen Frickmühle. Seit ihrer Geburtsstunde im Jahr 2005 hat sie sich zu einem beliebten Anziehungspunkt für Musik- und Kulturliebhaber und vieler Urlauber entwickelt. Jazz wird gespielt im Innenhof des Museums und im Garten der Frick-Mühle mit den bekannten Jazzmusikern Tilman Günther und Wolfgang Minarik. Besondere Aktionen, Führungen, Kultur- und Ausstellungsevents während des Abends begeistern die Besucher und machen die beiden Orte auf außergewöhnliche Art erlebbar. So erstrahlt in der Nacht das Markgräfler Museum mit attraktiven Lichtinszenierungen und die Frick-Mühle wird mit Fackeln beleuchtet. Auch das mächtige Wasserrad der Mühle wird nachts in Gang gesetzt und zieht damit die Besucher magisch an. Kulinarisch verwöhnt werden die Besucher im Innenhof des Museums mit seinem mächtigen Kastanienbaum vom renommierten Weingut Dörflinger und dem Restaurant Taberna, in der Frick-Mühle warten das bekannte Weingut Engler und das Restaurant Messer & Gradel mit kulinarischen Spezialitäten auf. Die Museumsnacht beginnt am 16. August, um 18 Uhr.

Badenweiler: 15. Internationales Literaturforum

Badenweiler – von den Römern entdeckt, von Künstlern, Literaten und Schöngeistern geliebt. Der Kurort am Fuße des Südschwarzwaldes, der mit seinen architektonisch bedeutenden Hotels und Villen zu den traditionsreichsten Kurbädern Europas zählt, war schon immer Anlaufpunkt illustrierter Gäste und Kulturschaffender wie der Großherzog von Baden, Anton Tschechow, Hermann Hesse, Stephan Crane, René Schickele und Anette Kolb. Ein Höhepunkt im diesjährigen Kultursommer von Badenweiler ist die Internationale Tschechow-Woche vom 15. bis 21. Juli, die im Rahmen des 15. Internationalen Literaturforums Badenweiler stattfindet. Mit Lese- und Bildvorträgen und einem exklusiven Gastspiel des Internationalen Tschechow-Experimentaltheaters Moskau erinnert Badenweiler an den Aufenthalt des russischen Dramatikers, der hier am 15. Juli 1904 verstarb.

Schloss Bürgeln: Klassikkonzerte in bezaubernder Atmosphäre

Das Barockschloss Bürgeln zählt zu den schönsten Ausflugszielen im Markgräflerland. Von dort aus hat man einen herrlichen Blick in die Rheinebene und auf das Dreiländereck von Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Kein Wunder, dass die im Rokoko-Stil ausgestatteten Räumlichkeiten auch für konzertante Veranstaltungen entdeckt wurden. Am Freitag, 6. Juli, um 19 Uhr, wird die Cembalistin Sally Fortino sanblasianische Klostermusik des Barock und der barocken Musikkultur aus weiteren Klöstern in Südwestdeutschland zu Gehör bringen. Am 18. August, um 19 Uhr, präsentiert Sylke Mehnert am Steinway-Flügel Werke von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert.

Sulzburg-Laufen: „Wein, Essen & LAUFEN“

Ein einzigartiges Winzerfest bietet der Weinort Sulzburg-Laufen. Einmal hinter die Kulissen schauen ist ausdrücklich erwünscht bei der zweitägigen Veranstaltung „Wein, Essen & LAUFEN“ mit gläserner Produktion am 17. und 18. August. Winzer und Handwerker öffnen ihre Türen, Höfe und Keller. Imker und Landfrauen geben geschmacksvolle Einblicke in ihre Arbeit. Alle Winzerbetriebe, darunter der bekannte Winzerkeller Laufener Altenberg sowie das Weingut Rainer Schlumberger, das Privatweingut H. Schlumberger und das Bio-Weingut Brugger, haben an beiden Tagen verkaufsoffen und laden zur Weinprobe ein. Auch die Küche ist gewohnt niveauvoll und abwechslungsreich. Am Samstagabend kommt richtige Weinfeststimmung auf, wenn an verschiedenen Stellen Live-Musik gespielt wird, die die Besucher beim Bummel durch die Straßen und Gassen in die Höfe des malerischen Winzerdorfes lockt.

Bad Bellingen: Stimmungsvolles Lichterfest

Am 27. Juli verwandelt sich der Kurpark des Kur- und Wellnesszentrums Bad Bellingen ab 17 Uhr beim 41. Lichterfest in eine wahre Fest- und Gastromeile. Mit zwei Live-Bands, Leckereien von deftig bis zuckerstüss und Kinderprogramm ist es das ideale Fest für einen Besuch mit der ganzen Familie. Richtig romantisch wird es bei Einbruch der Dunkelheit. Dann werden im ganzen Kurpark tausende liebevoll arrangierte Kerzen und Lampions angezündet und tauchen die Wiesen, Bäume und Spazierwege in ein ganz besonderes Licht. Höhepunkt des Lichterfests ist das musikalisch unterlegte Feuerwerk gegen 23 Uhr. Kulinarisch präsentiert sich das Fest gut badisch mit Spezialitäten wie Rettich mit Bauernbrot, Schäuferle mit Kartoffelsalat, Bad Bellingener Speckwaie und Schupfnudeln.

Informationen zum Markgräflerland unter:

www.markgraefler-land.com
www.markgraefler-museum.de
www.badenweiler.de
www.schlossbuergeln.de
www.sulzburg.de
www.bad-bellingen.de

Portrait

Die Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH wurde 1999 gegründet. Sie umfasst derzeit zwölf Kommunen: Müllheim, Auggen, Badenweiler, Bad Bellingen, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Efringen-Kirchen, Eschbach, Heitersheim, Kandern, Schliengen, Sulzburg. Geschäftsführer ist Günter Danksin. Die Zahl der jährlichen Übernachtungen in den Mitgliedsgemeinden liegt bei rund 1,6 Millionen.

News-ID: 728938 • Views: 1211 (Stand: 10.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/728938/Kultur-und-Festsommer-im-Markgraeflerland.html>